



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im Innenteil: Umfang ganze Seite 360 (kleinere als viertelseitige Anzeigen sind im III. Teil nicht
 viergespaltene Petitzeilen. Mitgliederpreis: Die Zeile M. 0.20, 1/2 S. M. 60.—, 1/4 S. M. 32.—, 1/8 S. M. 17.— (zwei- und dreifache) Mehrfarbendrucke nach Vereinbarung. Stellen-
 Nichtmitgliederpreis: Die Zeile M. 0.40, 1/2 S. M. 120.—, 1/4 S. M. 64.—, 1/8 S. M. 34.—. — **Illustrierter Teil:** gesuchte 0.15 die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.50. **Bestellzettel**
 Mitglieder: 1 S. (nur ungeteilt) 120.—, Abgabe Seiten: für Mitgl. u. Nichtmitgl. d. S. 0.30. Bundst. 20.— Aufschlag.
 1/2 S. 105.—, 1/4 S. 58.—, 1/8 S. 30.—, Nichtmitgl. 1 S. (nur unget.) 240.—, Abgabe Seiten: 1/2 S. 210.—, 1/4 S. 110.—, 1/8 S. 60.—. Rabatt wird nicht gewährt. Platzvorschriften unverbindlich.
 Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 261/262 (N. 149).

Leipzig, Sonnabend den 7. November 1925.

92. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Durch das Hinscheiden des

Herrn Dr. h. c. Alexander Francke

Präsidenten des Verwaltungsrats der Firma A. Francke A.-G. in Bern

ist der Börsenverein und der gesamte deutsche Buchhandel in tiefe Trauer versetzt worden. Er verliert in dem Dahingegangenen den mannhaften Vertreter des deutschen Buchhandels in der Schweiz, der in seiner 40 jähr. beruflichen Selbständigkeit seine hervorragenden Kenntnisse und ausgezeichneten Charaktereigenschaften selbstlos in den Dienst der buchhändlerischen Allgemeinheit gestellt hat. Seine berufliche Tüchtigkeit, sein kluges Urteil und seine lautere Persönlichkeit sind in den Ehrenämtern, in die ihn das Vertrauen der Berufsgenossen berief, dem Börsenverein vielfach zugute gekommen, insbesondere in den Jahren 1901 bis 1905, wo der Verstorbene im Vorstand des Börsenvereins das Amt des Zweiten Schriftführers bekleidete. In diesen für den Buchhandel kampfreichen Jahren hat er unter der Vorsteherschaft von Albert Brockhaus als Vorstandsmitglied dem Börsenverein unschätzbare Dienste geleistet.

Sein hauptsächlichstes ehrenamtliches Wirken galt natürlich dem Schweizerischen Buchhändlerverein, dessen Leitung mehr als zwei Jahrzehnte mit nur wenigen Unterbrechungen in seinen Händen gelegen hat und der in ihm den Verlust seines Ehrenmitgliedes betrauert.

Für dieses hervorragende Wirken zum Wohle des deutschen und schweizerischen Buchhandels rufen wir dem Verewigten über das Grab hinaus den aufrichtigen Dank des Börsenvereins zu.

Leipzig, den 3. November 1925.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Mag Röber.	Paul Mitschmann.	Richard Sinnemann.
Dr. Friedrich Oidenbourg.	Albert Diederich.	Ernst Reinhardt.

Der deutsche Buchhandel und die Deutsche Akademie.

Von Staatssekretär z. D. Freiherrn von Weiser.

Wohl ist durch Rundschreiben wie auch durch die mündlichen Ausführungen des Herrn Dr. Oidenbourg auf der Hamburger Tagung Vorständen und Delegierten der Kreis- und Ortsvereine Sinn und Zweck der Deutschen Akademie klargestellt worden, aber es handelt sich darum, über diesen engeren Kreis hinaus jeden deutschen Buchhändler darüber aufzuklären, daß heute nicht nur theoretisch der Zeitpunkt straffster Zusammenfassung der kulturellen Kräfte des Deutschtums gekommen ist, sondern daß

num auch der Rahmen für praktische Arbeit in diesem Sinne gegeben ist und daß der Buchhandel berufen ist, hier nicht nur Hilfs-, sondern auch Pionierarbeit zu leisten. Die Deutsche Akademie oder, wie ihr vollständiger Titel lautet, die Akademie zur wissenschaftlichen Erforschung und zur Pflege des Deutschtums — Deutsche Akademie —, die am 5. Mai 1925 in einem feierlichen Akte in München gegründet wurde, hat sich die Pflege aller geistigen und kulturellen Lebensäußerungen des Deutschtums zur Aufgabe gesetzt und wird sowohl bei ihren wissenschaftlichen Arbeiten als auch bei deren Auswirkungen und namentlich bei ihrer praktischen Tätigkeit in hohem Maße auf das Interesse des deutschen Buchhandels rechnen dürfen.